



Schulspezifisches Hygienekonzept am BG/BRG Weiz (2022/23)

Um den Schulbetrieb und das Lerngeschehen möglichst reibungsfrei durchführen zu können, werden am BG/BRG Weiz folgende Maßnahmen gesetzt. Oberstes Ziel dabei ist, den Bereich „Schule“ zu einer sicheren Umgebung für alle Schüler*innen sowie Lehrer- und Nichtlehrerpersonal zu machen.

Regulärer Schulbetrieb

Eigenverantwortlich soll regelmäßiges und richtiges Händewaschen erfolgen. Dazu stehen in allen WCs Papierhandtücher zur Verfügung, in den Klassenräumen wurden die Handtücher aus Hygienegründen entfernt. Die Schüler*innen werden daher gebeten, gegebenenfalls ein eigenes (kleines) Handtuch mitzubringen. Auf richtige Nies- und Husthygiene wird hingewiesen und bei Bedarf erinnert.

Testen

Zu Schulbeginn werden Antigen-Schnelltests zur freiwilligen Verwendung angeboten. Am Montag (12.9.2022) nur Oberstufe, Di+Mi für alle Schüler*innen. Die dazu notwendige Einverständniserklärung wird am Montag zwecks Unterschrift durch die Erziehungsberechtigten ausgeteilt. Solange AG-Testkits von der Schule in ausreichender Menge zur Verfügung stehen bzw. kostenlos bestellt werden können, werden alle Teilnehmer*innen von mehrtägigen Schulveranstaltungen zuvor getestet.

Sollte aufgrund eines stärkeren Infektionsgeschehens eine allgemeine Testpflicht verordnet werden (durch die Gesundheitsbehörde oder die Bildungsdirektion oder die Direktion), erfolgt dies ausschließlich für Schüler*innen mit entsprechender unterschriebener Einverständniserklärung (unter 14 Jahren von den Erziehungsberechtigten). Allen anderen ist in diesem Fall der Schulbesuch untersagt, wobei für den Lernfortschritt selbstständig und eigenverantwortlich zu sorgen ist.

Positives Testergebnis

Sollte ein Mitglied der Schulgemeinschaft positiv auf Corona getestet werden, erfolgt als Sofortmaßnahme wie von der Bildungsdirektion für Steiermark vorgegeben, die Verpflichtung zum durchgehenden Tragen einer FFP2-Maske. Zusätzlich werden die Erziehungsberechtigten von betroffenen Schüler*innen verständigt und gebeten, ihre Kinder zwecks weiterer Abklärung (Durchführung PCR-Test, Meldung an die Gesundheitsbehörde) abzuholen.

Lüften von Unterrichtsräumen

Alle benutzten Unterrichtsräume werden in den Pausen und zumindest einmal pro Unterrichtsstunde durch Öffnen der Fenster gelüftet. Ein gleichzeitiges Öffnen der Tür ist dabei empfohlen, um den Luftaustausch zu beschleunigen. Dadurch soll das übermäßige Absinken der Raumtemperatur in der kälteren Jahreszeit minimiert werden. Schüler*innen werden ersucht, bei Bedarf wärmere Kleidung mit in die Klasse zu nehmen.